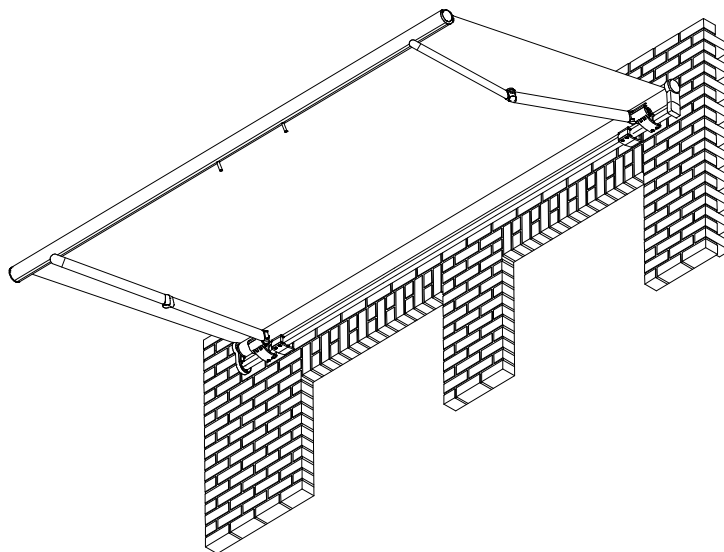


Gelenkarmmarkise 150

Reparaturanleitung, Maßnahmen zur Abhilfe
bei Geräuschbildung an der Markise



Inhalt

Was ist zu tun, wenn:

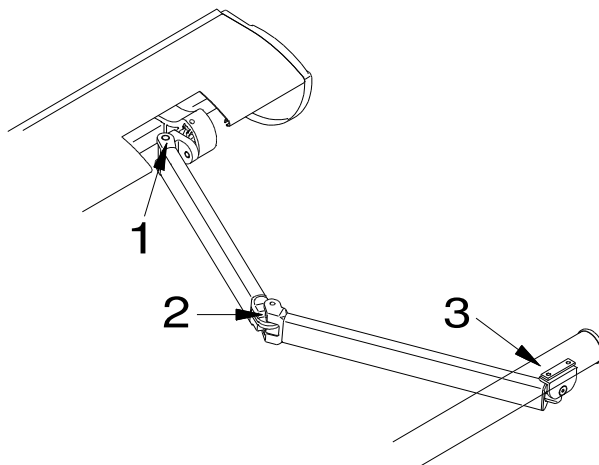
1. Bei der Betätigung der Markise Knackgeräusche auftreten
2. An der Markise beim Ein- oder Ausfahren Quietschgeräusche entstehen

1. Bei der Betätigung der Markise treten Knackgeräusche auf

Die Knackgeräusche können an den folgenden Stellen entstehen:

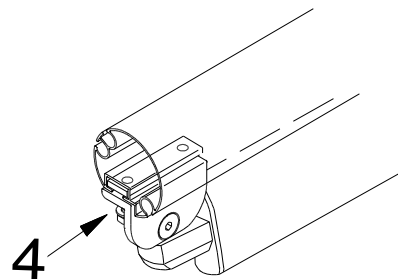
1.1. An den Gelenkstellen der Gelenkarme

Fahren Sie die Markise aus.
Sprühen Sie die Gelenkarme am Armlagerbolzen (1), im Mittelgelenk (2) und am Pendelfallstangenhalter (3) mit Kriechöl ein. Achten Sie darauf, dass die Bespannung dabei nicht verschmutzt.
Lassen Sie das Öl etwas einwirken.
Putzen Sie das überschüssige, herunter tropfende Öl mit einem Tuch ab.
Fahren Sie die Markise einige Male hin und her, so dass sich das Öl gut verteilen kann.
Putzen Sie nochmals das herunter tropfende Öl mit einem Tuch ab.



1.2. An den Pendelfallstangenhaltern

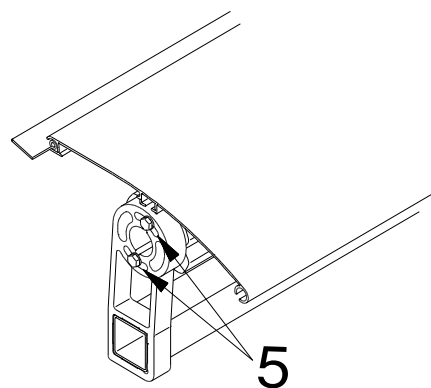
Die Pendelfallstangenhalter (4) in der Fallstange könnten sich gelöst haben.
Kontrollieren Sie ob diese sich verstellt haben und die Schrauben angezogen sind.



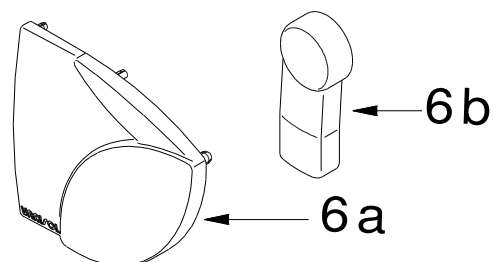
1.3. An der Motor- oder Getriebebefestigung

Das Motorlager hat sich gelöst.
Kontrollieren Sie ob das Motorlager fest verschraubt ist (5).

Eventuell ist das Getriebe lose oder defekt.
Kontrollieren Sie ob das Getriebe fest verschraubt ist (5).



Lösen Sie hierzu das Dachseitenteil (6a) bzw. die Seitenlagerkappe (6b).



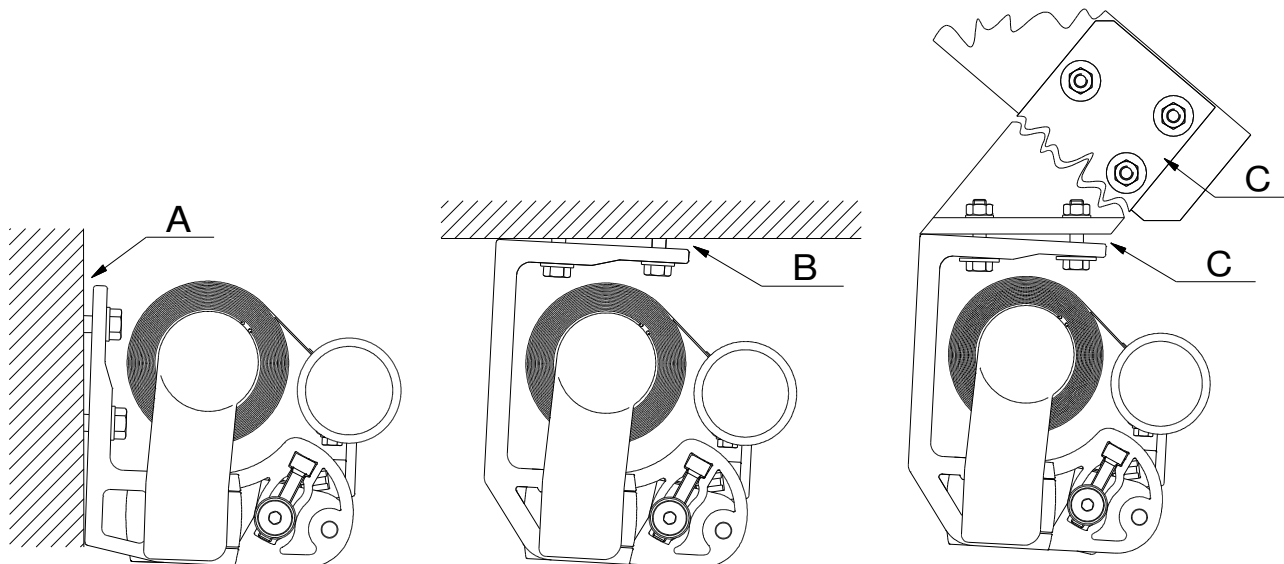
1.4. An den Montagekonsolen

Die Montagekonsolen könnten sich gelöst haben.
Kontrollieren Sie ob die Markise fest verankert ist.

A = Wandmontage

B = Deckenmontage

C = Dachsparrenmontage



2. An der Markise treten beim Ein - oder Ausfahren Quietschgeräusche auf

Das Quietschgeräusch kann folgende Ursache haben:

Der Tuchwellen-Lagerbolzen reibt im Seitenlager

Fetten Sie den Lagerbolzen im Seitenlager (1).

